



Nr. 196 / 5. Dezember 2018

Einladung an die Medien zum Pressegespräch: Friesengremium tagt in der Europa-Universität Flensburg

Das Gremium für Fragen der friesischen Volksgruppe im Lande Schleswig-Holstein kommt morgen (Donnerstag) unter der Leitung von Parlamentspräsident Klaus Schlie zu seiner 59. Sitzung zusammen. Die Mitglieder des Gremiums tagen in der Europa-Universität Flensburg. Schwerpunkt der Sitzung ist das Thema Friesisch im Bildungsbereich. Im Fokus stehen auch die langfristige Finanzierung der Friesen sowie die Einrichtung einer Stiftung. Dazu berichten Landtagsdirektor Utz Schliesky und der Chef der Staatskanzlei Dirk Schrödter.

Zum Pressegespräch im Anschluss an die Sitzung am

**Donnerstag, 6. Dezember, 13 Uhr
in Raum 107 (1. OG) der Europa-Universität Flensburg, Campusallee 3, Gebäude DUB,
24943 Flensburg**

sind Vertreterinnen und Vertreter der Medien herzlich eingeladen.

T A G E S O R D N U N G

der 59. Sitzung des
Gremiums für Fragen der friesischen Volksgruppe im Lande Schleswig-Holstein
 am Donnerstag, 6. Dezember 2018, um 11.00 Uhr,
 in der Europa-Universität Flensburg,
 in 24943 Flensburg, Campusallee 3, Gebäude DUB (Dublin; gegenüber der Flens-
 Arena),
 Raum 008 / EG

Begrüßung durch den *Präsidenten der Europa-Universität Prof. Dr. Werner Reinhart*

1. Eröffnung der Sitzung und Begrüßung durch den Vorsitzenden
Landtagspräsident Klaus Schlie, Präsident des Schleswig-Holsteinischen Landtages

2. Beschlussfassung über die Tagesordnung

3. Genehmigung des Protokolls der 58. Sitzung am 29. Januar 2018
 im Landeshaus in Kiel

4. Aktuelle Informationen zu Arbeit und Projekten der friesischen Volksgruppe
 und ihrer Vereine, Verbände und Institutionen
 BE: *Ilse Johanna Christiansen*, Vorsitzende des Friesenrates
Bahne Bahnsen, Vorsitzender des Friisk Foriining
Gudrun Fuchs, Vorsitzende des Nordfriesischen Vereins
Inken Völpel-Krohn, Vorsitzende des Vereins Nordfriesisches Institut

5. Sachstandsbericht zur Sicherung einer langfristigen Finanzierung der Friesen / Ein-
 richtung einer Stiftung
 BE: *Landtagsdirektor Prof. Dr. Utz Schliesky*
Chef der Staatskanzlei Dirk Schrödter

6. Friesisch im Bildungsbereich

- 6.1 An der Europa-Universität Flensburg und der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel
 - a) Einleitung durch die Minderheitenbeauftragte der Europa-Universität Flensburg
 BE: *Gyde Köster*, Beauftragte

 - b) Vorstellung des Honorarprofessors für Minderheitenforschung an der
 Europa-Universität Flensburg, Prof. Dr. Jörgen Kühl
 BE: *Prof. Dr. Werner Reinhart*, Präsident der Universität

Prof. Dr. Jørgen Kühl

- c) Vorstellung des Friesischen Seminars an der Europa-Universität Flensburg
 BE: *Prof. Dr. Nils Langer*, Leiter des Friesisches Seminars,
 und Studentinnen: *Marret Petereit* und *Leenke Meckes* (1. Semester),
Ella Friese (3. Semester), *Johanna Gregersen* und *Ute Carstensen* (5. Semester)
- d) Möglichkeiten der Attraktivitätserhöhung zur Aufnahme eines Friesisch-Studiums an den Universitäten Flensburg und Kiel
 BE: *Hans Stäcker*, Vertreter des Ministeriums für Bildung, Wissenschaft und Kultur
Prof. Dr. Nils Langer
Prof. Dr. Jarich Hoekstra, Professor für Friesische Philologie und Leiter der Nordfriesischen Wörterbuchstelle am Institut für Skandinavistik, Frisistik und Allgemeine Sprachwissenschaft (ISFAS) der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel
- e) Einrichtung des Studienfaches Friesisch als reguläres Fach / Drittfach
 BE: *Prof. Dr. Werner Reinhart*

6.2 An den Schulen

- a) Informationen der Landesfachberaterin des IQSH für den Friesisch-Unterricht aus ihrem Tätigkeitsbereich
 BE: *Lena Grützmacher*
 Landesfachberaterin; Studienrätin an der Nordseeschule in St.Peter-Ording
- b) Fortbildungsreise nach Westfriesland für Friesischlehrkräfte vom 18.-21.11.2018
 BE: *Lena Grützmacher*
Karen Nehlsen, Koordinatorin für Regional- und Minderheitensprachen in Schleswig-Holstein, Landesfachberaterin für Niederdeutsch des IQSH
- c) Möglichkeiten der Attraktivitätserhöhung einer Lehrtätigkeit für das Friesische an Schulen und verbesserter Einstellungschancen und -modalitäten
 BE: *Hans Stäcker*

7. Verschiedenes

Ende der Sitzung: 13.00 Uhr

anschl. Pressegespräch, Raum 107 / I. OG mit dem Landtagspräsidenten, dem Landtagsdirektor, dem Präsidenten der Universität und der Vorsitzenden des Friesenrates

14.00 - 14.30 Uhr Angebot einer Führung über den Campus durch den Kanzler der Europa-Universität, Frank Kupfer